



Presseaussendung Österreichische Billard Union (ÖBU) – Media Office

Sehr geehrte Redakteurinnen und Redakteure, liebe Billardfreunde!

Wienold holt 3-Kings-Open-Titel in Rankweil • Jahresauftakt für Nüßle bei Q Tour in Belgien • Dreiband-Bundesliga-Rückrundenstart mit Schlager WBA gegen Neusiedl

05.01.2025. Richard Wienold hat überraschend die 3 Kings Snooker Open in Rankweil für sich entschieden. Der dreifache deutsche Meister setzte sich gestern am frühen Abend im Finale des mit 4000 Euro dotierten Neujahrsklassikers gegen Titelverteidiger und Turnierfavorit Alexander Ursenbacher aus der Schweiz mit 3:1 durch. Für den 26-Jährigen war es der erste Sieg bei der im Vorarlberger Billardmekka „Patricks“ ausgetragenen Traditionsveranstaltung.

Wienold legte im Endspiel im ersten Frame mit Breaks von 39 und 28 vor, musste anschließend jedoch den Ausgleich Ursenbachers hinnehmen, der im zweiten Durchgang mit einer 46 das höchste Break des Finales zeigte. In den folgenden beiden Frames war es dann aber wieder der Deutsche, der seine Chancen deutlich besser zu nutzen verstand, um in einem von Taktik, aber auch Fehlern geprägten Duell am Ende die Oberhand zu behalten.

„Ich habe seit fünf Jahren erstmals wieder bei diesem Event mitgespielt, und es fühlt sich natürlich schön an, wenn man am Ende gewinnt. Den Erfolg will ich aber gar nicht so sehr auf meine eigenen Stöße zurückführen. Alexander hat im Finale unerwartet viele Fehler gemacht, und ich habe mich zusammengerissen. Gegen Ende habe ich zwar auch Fehler gemacht, die aber nicht bestraft wurden. Dabei hatte ich manchmal auch das glücklichere Ende auf meiner Seite, und dann geht halt ein Finale so aus. Was gut war, waren meine Long Pots, aber das Breakbuilding hat mich doch etwas gefuchst“, erklärte Wienold, der sich vom allgemeinen Turnierahmen begeistert zeigte.

„Von der Atmosphäre ist es hier ganz anders als in Deutschland, wo bei den Turnieren im Finale sehr wenige Zuschauer sind. Hier war ein volles Haus und auch eine wunderschöne Dekoration. Da ist es eine Freude zu spielen.“

Bester Österreicher in Rankweil war Benjamin Stoppacher. Der seit Mitte 2022 in Zürich lebende Steirer, der in seiner aktiven Zeit in Österreich zu den Top 10 der nationalen Rangliste zählte, musste sich im Achtelfinale dem Deutschen Soner Sari mit 1:2 geschlagen geben und belegte am Ende den geteilten neunten Platz.

Neues Material, volle Batterien und Q-Tour-Play-Off-Ziel bei Nüßle

Snooker Staatsmeister Florian Nüßle beginnt sein Wettkampffahr erst am kommenden Wochenende beim WPBSA Q Tour UK/Europe Event 6 im belgischen Mons. Mit dem Sieg beim Italian Snooker Masters in Turin Mitte Dezember verabschiedete sich Österreichs Nummer 1 mit viel Selbstvertrauen in die Weihnachts- und Neujahrspause.

„Kurz vor dem Turnier in Italien habe ich von meinem Ausstatter einen neuen Queue bekommen, und habe sofort gespürt, dass mich das weiter in meiner Leistung steigert. Über die Feiertage habe ich jetzt eine Pause eingelegt, war auf Urlaub und habe die Batterien wieder voll aufgeladen. Belgien ist jetzt ein erster ‚Pressure Test‘ für mich. Ich will dort mit einem guten Resultat meinen Platz im Q Tour Play-Off sichern“, erklärte Nüßle, der sich im aktuellen Ranking mit Platz 18 knapp außerhalb der Qualifikationsränge befindet.

Der 6-Reds-Europameister startet in Belgien am kommenden Samstag ab 16 Uhr in der Runde der Letzten 64 gegen den Engländer Halim Hussain. Bei einem Sieg würde im anschließenden Match um den Achtelfinaleinzug entweder der Franzose Brian Ochoiski oder der Engländer Sean O’Sullivan warten.

Nach dem Wettkampf in Mons folgt vom 7. bis 9. Februar 2025 im Landywood Snooker Club in Walsall, England, der Abschluss der Q Tour UK/Europe 2024/25. Der dann Ranglistenbeste schafft die direkte Qualifikation für die World Snooker Tour. Nach drei Q-Tour-Turniersiegen in Folge führt derzeit Zhao Xintong aus China das Ranking überlegen vor dem Waliser Dylan Emery und dem Esten Andres Petrov an. Für die im Q-Tour-UK/Europe-Ranking 2024/25 auf Platz 2 bis 17 gereihten Spieler wartet Mitte März 2025 das Global Play-Off in Antalya, wo drei weitere zweijährige Spielberechtigungen auf der World Snooker Tour ausgespielt werden.



Weitere Informationen:

3 Kings Open: <https://www.3kings.at/>

Ergebnisse Endrunde: https://www.tournamentapp.eu/tabs/finalfield_ansicht.asp?rub=tab_ansicht&t_id=813&op1=1336

Finale Richard Wienold (GER) – Alexander Ursenbacher (SWI): 3:1 (81:22; 25:72, 74:33, 76:31)

WPBSA Q Tour UK/Europe Mons, Belgien: <https://snookerscores.net/tournament-manager/202425-q-tour-event-six>

Österreichischer Snooker- und Billardsverband: <https://www.austriansnooker.at/>

Wiener Billard Assoziation fordert „Rekord“-Team Neusiedl

Der Start der Rückrunde in der Dreiband-Bundesliga bringt den Fans am kommenden Dienstag ab 18 Uhr eine erste Schlagerpaarung im Kampf um den begehrtesten aller Carambol-Mannschaftstitel. Der aktuelle Tabellendritte, die Wiener Billard Assoziation (WBA), empfängt Aufsteiger Neusiedl.

Die Burgenländer, in der Tabelle derzeit mit einem erzielten Matchpunkt mehr auf dem Konto knapp vor den Wienern auf Platz 2, haben zum Ende der Hinrunde im Auswärtsmatch gegen den BSK Augarten einen neuen österreichischen Rekord im Punktedurchschnitt fixiert. Nach der bitteren 1:7-Schlappe bei Herbstmeister Pottendorf ist die Rückkehr auf die Siegerstraße mehr als eindrucksvoll geglückt und das Selbstvertrauen im finalen Showdown um den Titel wiederhergestellt. Gegen die WBA soll nun der nächste Coup gelingen und der als Minimalziel ausgegebene zweite Platz mit einem weiteren Auswärtssieg abgesichert werden.

Die Fünfhauser stemmen sich mit ihrer besten Formation gegen die mit zwei Legionären gespickte Topaufstellung der siegeshungrigen Neusiedler. Arnim Kahofer wird auf Position 1 im Spitzenduell den in der Dreiband-Weltrangliste auf Platz 15 geführten Niederländer Glenn Hofman fordern. Dreiband- und Fünf-Kegel-Billard-Ass Karl Makik wirft sich auf Tisch 2 gegen Österreichs derzeit mit Rang 40 in der Dreiband-Weltrangliste Bestgereihten, Gerhard Kostistansky, in die Schlacht.

Auf Position 3 wird Classics-Experte Michael Hinkl von der WBA seine Dreiband-Qualitäten gegen Neusiedls Mannschaftsführer Claus Maurer auf den Prüfstand stellen, und Teamkollege Andreas Simperler will den bei den Burgenländern auf Rang 4 aufgetretenen Einband-Ex-Welt- und -Europameister Wolfgang Zenkner aus Deutschland mehr als nur ärgern.

In den beiden weiteren Begegnungen der am Dienstag beginnenden 11. Spielrunde tritt Titelverteidiger Pottendorf auswärts beim Eisenstädter Billardclub an, und der BSK Augarten empfängt BC Elite Wien. Am darauffolgenden Samstag wird die Runde bei Tabellenschlusslicht Graz abgeschlossen. Die Steirer haben gegen BSK Augarten und BC Elite Wien Heimrecht.

Weitere Informationen:

Dreiband-Bundesliga: <https://www.bsvoe.com/kalender/ligen-kalender/liga-tabelle/nmc-id/53abddb01e5444f81f000039/>

YouTube - ÖBU Livestream: Dreiband-Bundesliga Runde 11 - WBA gg. Neusiedl, Dienstag, 7.1.2025, ab 18 Uhr:

Tisch 1: https://youtube.com/live/a5R_nkoMLSo

Tisch 2: <https://youtube.com/live/gKBeh4aekpE>

Dreiband-Weltrangliste: <https://files.umb-carom.org/Public/nranklist.aspx?apfr=2>

Billard Sportverband Österreich (Carambol): <https://www.bsvoe.com/>

Das beiliegende Fotomaterial steht Ihnen unter Angabe des am Ende des jeweiligen Dateinamens enthaltenen (c) Foto-credits entgeltfrei zur pressemäßigen Verwendung zur Verfügung. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung und bedanken uns vorab für Ihre redaktionelle Berücksichtigung.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kronlachner

Pressereferent / Media Office

Österreichische Billardunion

Carambol.Pool.Snooker&EnglishBilliards

Josef-Schöffel-Straße 46

3013 Tullnerbach

Tel. +43 664 526 20 65

<mailto:a.kronlachner@billardunion.at>

www.billardunion.at